

INFORMATIONEN

des Bürgermeisters der Marktgemeinde Wiesen



**Bürgermeister
Matthias Weghofer**

***Sehr geehrte Wiesenerinnen und Wiesener!
Liebe Jugend von Wiesen!***

Ein gutes neues Jahr 2026, Gesundheit und viel Erfolg!

Für das Jahr 2026 wünsche ich allen Wiesener Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie Gästen und Besuchern der Marktgemeinde Wiesen alles Gute, viel Freude und vor allem Gesundheit. Mögen alle guten Wünsche und Vorhaben in Erfüllung gehen.

***Jubiläumsjahr 2026: 680 Jahre Wiesen
und neun Vereine feiern***

Gleich mehrere Jubiläen werden im Jahre 2026 in der Marktgemeinde Wiesen gefeiert. Wiesen wurde 1346 erstmals urkundlich erwähnt und feiert deshalb 680 Jahre Wiesen. Das Gemeindewappen von Wiesen wurde vor 45 Jahren am 11. Februar 1981 durch einen Beschluss der Bgld. Landesregierung der Gemeinde Wiesen verliehen. Vor 40 Jahren wurde der Freundschaftsvertrag mit der Stadtgemeinde Wittingen geschlossen. Weiters begehen neun Wiesener Vereine und Institutionen ebenfalls ein rundes Jubiläum. Das gemeinsame Jubiläumsfest findet vom 18. bis 20. September 2026 statt.

Budget 2026:

5.421.900 Euro Aufwendungen

Für das Jahr 2026 hat die Marktgemeinde Aufwendungen in der Höhe von 5.421.900 Euro und Erträge von 4.862.400 Euro budgetiert. Das Budget ist zukunftsweisend für unsere Kinder und für den Klima- und Umweltschutz.

Land behält sich mehr als die Hälfte der Ertragsanteile des Bundes ein

Mehr als die Hälfte der Ertragsanteile des Bundes behält sich die SPÖ/Grüne regierte Landesregierung für oft suspektete Projekte ein. Genau 1,442 Millionen zieht das Land der Marktgemeinde Wiesen ab.

Neujahrsspielen des Musikvereins

Musikalische Neujahrswünsche für den Bürgermeister

Jedes Jahr zum Jahreswechsel besucht der Musikverein Wiesen seine Mitglieder und überbringt ihnen musikalische Neujahrsgriße. Neben den fast 400 Mitgliedern besuchten die Musikanten auch Bürgermeister Matthias Weghofer und die Gemeindeangestellten im Rathaus und spielten ihnen ein Ständchen. Bürgermeister Matthias Weghofer dankte dem Obmann Bernd Tiess und den Musikern für die Neujahrswünsche und lud sie zu einem Getränk und einem kleinen Imbiss ein.

Vorne rechts im Bild: Bgm. Matthias Weghofer, Kapellmeister Thomas Gaal, Vizebgm. Christoph Ramhofer mit den Musikanten des Musikvereins Wiesen und Obmann Bernd Tiess



Land kürzt der Gemeinde zustehende Ertragsanteile um 1.442.000 Mio Euro

Das Land Burgenland unter Landeshauptmann Dörbner und den Grünen kürzt der Marktgemeinde Wiesen die Ertragsanteile des Bundes um EUR 1.442.000,-.

Land Burgenland hungert die Gemeinden aus

Das Land Burgenland unter Führung der SPÖ und der Grünen hungert die burgenländischen Gemeinden aus. Von den Ertragsanteilen des Bundes in der Höhe von 2.843.600 Millionen behält sich das Land mehr als die Hälfte, und zwar 1.442 Millionen Euro, für sich. Lediglich 1.4 Millionen Euro bleiben der Marktgemeinde Wiesen für die Aufrechterhaltung des Betriebes der Gemeinde. Mit diesem Betrag können nicht einmal die Gehälter der Gemeindemitarbeiter bezahlt werden. Diese Politik der SPÖ und der Grünen ruiniert die burgenländischen Gemeinden.

Fragwürdige Projekte des Landes werden mit Gemeindegeldern finanziert

Die fragwürdigen und oft anrüchigen Projekte des Landes werden mit dem Geld der Burgenländerinnen und Burgenländer finanziert. Das verprasste Geld des Landes fehlt den Gemeinden für ihre Bewohner. Manche Gemeinde kann die Gehälter der Gemeindeangestellten nicht mehr bezahlen.

Angesparte Rücklagen müssen aufgelöst werden

Durch überlegtes und seriöses Wirtschaften der letzten Jahrzehnte ist die Marktgemeinde Wiesen in der glücklichen Lage, auf Rücklagen zurückgreifen zu können. Dadurch können wir das Minus der Ertragsanteile ausgleichen und müssen noch keine Kürzungen, wie z.B. Vereins- und Jugendförderungen vornehmen. In anderen Gemeinden sind diese Kürzungen notgedrungen selbstverständlich und werden praktiziert.

Das Budget 2026

Im Budget für das Jahr 2026 hat die Marktgemeinde Wiesen wieder zahlreiche Projekte berücksichtigt ohne Schulden zu machen.

Die Gemeinde musste infolge der willkürlichen Abzüge des Landes Burgenland von den Ertragsanteilen des Bundes auf Rücklagen der letzten Jahre zurückgreifen um ausgeglichen zu budgetieren.

Der Voranschlag gliedert sich wie folgt:

Ergebnisvoranschlag Gesamthaushalt

Erträge	EUR 4.862.400,-
Aufwendungen	EUR 5.421.900,-
Saldo 0 Nettoergebnis	EUR - 599.500,-

Finanzierungsvoranschlag Gesamthaushalt

Einzahlung operative Gebarung	EUR 4.671.400,-
Auszahlung operative Gebarung	EUR 4.760.900,-
Saldo 1	EUR - 89.500,-

Einzahlung aus der investiven Gebarung	EUR 267.800,-
Auszahlung der investiven Gebarung	EUR 636.200,-
Saldo 2 Geldfluss aus der Investiven Gebarung	EUR -368.400,-

Saldo 3 Nettofinanzierungssaldo	EUR - 457.900,-
---------------------------------	-----------------

Saldo 4 Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	EUR - 2.200,-
--	---------------

Saldo 5 Geldfluss aus VA-wirksamer Gebarung	EUR - 460.100,-
---	-----------------

Budget 2026 für die Feuerwehr: 40.000 Euro

Der Gemeinderat hat für die Feuerwehr Wiesen wieder ein angemessenes Budget in der Höhe von EUR 40.000,- für das Jahr 2026 beschlossen. Das neue Einsatzfahrzeug „UNIMOG Logistikfahrzeug“ wurde bereits im Jahre 2024 bezahlt.

Darlehen des Feuerwehrhauses nach zwölf Jahren vorzeitig abbezahlt

Zinsenersparnis ca. EUR 250.000,-

Für Mietkosten und Transferzahlungen für das neue Feuerwehrhaus fallen 2026 keine Kosten mehr an, da das Darlehen über den Infrastrukturverein vorzeitig zurückbezahlt wurde.

Die Marktgemeinde Wiesen erspart sich dadurch rund EUR 250.000,-.



Die Freiwillige Feuerwehr Wiesen feierte im Vorjahr das 135-jährige Jubiläum

Projekte 2026: Grundstücksankauf für die künftige Erweiterung des Kindergartens; Auf den Dächern des Rathauses, des Kindergartens und des Feuerwehrhauses werden Photovoltaikanlagen installiert; Zusätzlich wird im Rathaus und im Kindergarten die Beheizung von Gas auf umweltfreundliche Wärmepumpen umgestellt; Geo-Klima-Pfad; Fertigstellung des Radfahrweges Richtung Bahnhof Wiesen-Sigleß.

Wiesen soll zum Großteil energieautark werden

Die Marktgemeinde Wiesen soll infolge der Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen, sowie den bereits getätigten Gebäudeisolierungen zum größten Teil energieautark werden.

Erweiterung des Kindergartens – Hausankauf

Für eine künftige Erweiterung und Modernisierung des Gemeindegartens wurde das Nachbargrundstück angekauft.

Geo-Klima-Pfad Wiesen-Forchtenstein

In Zusammenarbeit mit unserer Nachbargemeinde Forchtenstein will die Marktgemeinde Wiesen einen „Geo-Klima-Pfad“ errichten. Am Hohen Stein soll eine Aussichtsplattform mit Blick nach Wiesen, Mattersburg, Eisenstadt, Neusiedler See, Parndorfer Platte und bei klarer Sicht bis zur slowakischen Hauptstadt Bratislava errichtet werden. Der Geo-Klima-Pfad soll bis zu den „Eisteichen“ nach Forchtenstein führen.

Neuer Radfahrweg Richtung Bahnhof bringt Sicherheit für Radfahrer

Im Jahr 2023 wurde mit dem Bau eines neuen Radfahrweges von Wiesen Richtung Bad Sauerbrunn begonnen und 2024 fertiggestellt. Bei der Prüfung, durch den Auftraggeber dem Land Burgenland wurden grobe Mängel festgestellt, sodass der Radfahrweg wieder abgerissen werden musste und 2025 neu asphaltiert wurde. Im Jahr 2025 wurde auch mit dem Bau des neuen Radfahrweges von Wiesen Richtung Bahnhof Wiesen-Sigleß begonnen und auf Wiesener Hotter fertiggestellt. Auf Mattersburger Hotter wurde im Herbst 2025 begonnen und soll im Frühjahr 2026 fertiggestellt werden. Die Errichtungskosten werden vom Bund, Land, Marktgemeinde Wiesen und der Stadtgemeinde Mattersburg anteilmäßig getragen. Der Kostenanteil der Marktgemeinde Wiesen beträgt EUR 110.000,- und wurde bereits bezahlt. Dadurch soll das Radfahren ebenfalls sicherer und mögliche Unfälle verhindert werden.

Asphaltierung des Gehsteiges in der Keltenstraße

Der Gehsteig in der Keltenstraße soll neu asphaltiert werden. Vor der Asphaltierung soll jedoch noch das A1 Kabel verlegt werden.

Monatsmarkt am Rathausplatz

Am Rathausplatz soll ein Monatsmarkt mit regionalen Produkten eingerichtet werden. Die Verkaufsstände wurden von der Marktgemeinde Wiesen angekauft und werden den Produzenten zur Verfügung gestellt.

Bürgermeister Matthias Weghofer: „Wir haben wieder mit Auflösung von Rücklagen ein positives Budget beschlossen. Sämtliche Projekte werden aus dem Budget und mit Rücklagen finanziert, ohne neue Schulden zu machen. Die Marktgemeinde Wiesen ist im Bezirk Mattersburg die einzige Gemeinde mit Null Euro Schulden, alle anderen Gemeinden haben Schulden bzw. sind hoch verschuldet. Unter den 171 burgenländischen Gemeinden ist die Marktgemeinde Wiesen mit Null Euro Schulden an der ersten Stelle. In Österreich wurden wir von der angesehenen Kommunalzeitung „Public“ von den 2092 österreichischen Gemeinden wieder unter die TOP-250-Gemeinden gereiht.“



Auf dem Rathausdach wird eine Photovoltaikanlage angebracht



Haus und Grundstück oberhalb des Kneippkindergartens wurde für eine eventuelle Erweiterung und Modernisierung von der Marktgemeinde Wiesen angekauft



Der neue Radfahrweg Richtung Bahnhof Wiesen-Sigleß kann bereits befahren werden

Für die Ausbildung und Betreuung unserer Kinder werden im Jahr 2026 EUR 1.365.700 aufgewendet

Die Jüngsten sind unsere Zukunft und es ist für uns wichtig sicherzustellen, dass unsere Kinder von Anfang an die beste Betreuung in der besten Umgebung bekommen.

Der Betrieb der Volksschule und die Nachmittagsbetreuung kosten 113.300 Euro

Für die Schulkinder, die die Nachmittagsbetreuung in Anspruch nehmen, zahlt die Gemeinde EUR 66.700,-

Schulbeiträge an auswärtige Schulen: 174.800 Euro

Im Detail zahlt die Marktgemeinde Wiesen

- an die Hauptschulen Mattersburg und Neudörf (Mittelschule) EUR 81.900,-
- an die Volksschule Bad Sauerbrunn für die Kinder des Ortsteiles bei Bad Sauerbrunn EUR 57.000,-
- an andere Schultypen wie Polytechnischer Lehrgang, Sonderschule ... EUR 35.900,-



Kindergartenbetrieb kostet 892.600 Euro

Der Kindergartenbetrieb kostet Wiesen im Jahr 2026 EUR 892.600,-. Die Lohnkostenförderung vom Land beläuft sich lediglich auf EUR 255.300,-. Der Differenzbetrag von EUR 637.300,- ist aus dem laufenden Budget der Gemeinde zu begleichen.

Kindergartenbeiträge an Bad Sauerbrunn: 185.000 Euro

Für unsere Kinder im Ortsteil bei Bad Sauerbrunn zahlen wir an die Gemeinde Bad Sauerbrunn EUR 185.000,- im Jahr 2026.



Ing. Martina Kienbink ist neue Mitarbeiterin im Gemeindeamt

Seit 1. September 2025 verstärkt Ing. Martina Kienbink das Team des Gemeindeamts. Die neue Mitarbeiterin folgt der langjährigen Mitarbeiterin Martina Pogatsch, die sich in geblockter Altersteilzeit befindet.

Ing. Martina Kienbink besuchte die HTL Wiener Neustadt, Abteilung Hochbau, und sammelte danach wertvolle Berufserfahrung in der Baubranche. Vor über 15 Jahren wechselte sie in den Gemeindedienst, wo sie in verschiedenen Abteilungen tätig war und vielfältige Einblicke gewinnen konnte.

Neben ihrer beruflichen Tätigkeit ist sie Mutter von drei Kindern. In ihrer Freizeit zieht es sie – wann immer es möglich ist – in die Berge, wo sie neue Energie tankt.

Neue Gemeindemitarbeiterin Ing. Martina Kienbink



Großzügige Jugend- und Vereinsförderung

Bürgermeister Matthias Weghofer hat viel für die Jugend und die Vereine übrig. Die Jugend und Vereine erhalten großzügige Förderungen. Sie zählen im Burgenland zu den bestens geförderten Gruppen.

Viele Gemeinden mussten Subventionen der Vereine ersatzlos streichen

Auf Grund der Kürzung der Ertragsanteile durch das Land Burgenland haben viele Gemeinden die Vereinsförderungen ersatzlos gestrichen. Die Marktgemeinde Wiesen zahlt weiter die vollen Vereinsförderungen aus und nimmt für 2026 keine Kürzungen vor. Sollte jedoch die SPÖ und Grünen geführte Landesregierung die Ertragsanteile weiterhin kürzen, so wird auch die Marktgemeinde Wiesen die Vereinsförderungen einschränken müssen. Zurzeit können wir die Vereinsförderungen noch von den Rücklagen bezahlen.

Jugendförderung

Folgende Förderungen erhalten die Wiesener Jugendlichen: 50 Prozent Ermäßigung auf die Eintrittskarten bei den Musikfestivals, gratis Erste Hilfe-Kurs, Zuschuss zum Fahrtechnikkurs für Führerscheinneulinge, Semesterticket für Studierende, Jugendtaxi uvm.

Vereinsförderung

Vereine von Wiesen sind sehr aktiv. Die Vereine von Wiesen beleben das kulturelle, sportliche und gesellschaftliche Leben in unserer Heimatgemeinde. Die Vereine erhalten je nach Größe und Aktivitäten Subventionen zwischen 1.000 und 5.000 Euro pro Jahr von der Marktgemeinde Wiesen.

Hier die jährlichen Förderungen der Vereine:

Musikverein: EUR 3.000,-. Weiters werden dem Musikverein die Proberäumlichkeiten kostenlos zur Verfügung gestellt: Mietkosten ca. EUR 8.000,- plus Betriebskosten (Strom, Gas, Wasser).

Gesangsverein: EUR 1.000,-. Dem Gesangsverein werden ebenfalls die Proberäumlichkeiten kostenlos zur Verfügung gestellt: Mietkosten ca. EUR 5.200,- plus Betriebskosten (Strom, Gas, Wasser).

SC-Wiesen: Zurzeit kein Spielbetrieb. Für die Jugendbetreuung erhält der SC Wiesen EUR 5.000,-. Die Sportanlage wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Für die Betriebskosten kommt der SC-Wiesen selbst auf bzw. ist zum Teil im Förderbetrag berücksichtigt.

Tennisverein: EUR 3.000,-. Dem Tennisverein wird die Sportanlage kostenlos zur Verfügung gestellt. Für Betriebskosten kommt der Tennisverein selbst auf bzw. ist ein Teil im Förderbetrag berücksichtigt.

Schiklub: EUR 3.000,-. Dem Schiklub wird das Grundstück kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Liftanlage und die Gebäude wurden vom Schiklub selbst errichtet und finanziert. Für die Betriebskosten kommt der Schiklub selbst auf bzw. ist ein Teil im Förderbetrag berücksichtigt.

Schützenverein: EUR 1.000,-. Dem Sportschützenverein werden die Räumlichkeiten für den Schießstand kostenlos zur Verfügung gestellt. Mietkosten ca. EUR 6.800,- plus Betriebskosten (Strom, Gas, Wasser).

Krippenverein: Dem Krippenverein werden die Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung gestellt. Mietkosten ca. EUR 7.200,- plus Betriebskosten (Strom, Gas, Wasser).

Sport-Union Wiesen und Jugend: je EUR 1.000,-

Dartverein, Jubilare und Sterbeverein:

je EUR 500,-

Pensionistenverband und Seniorenbund: je EUR 500,-



Wiesener Jugend beim Maibaumaufstellen



Gesangsverein „Hoffnung“ bei der Jubiläumsfeier 120 Jahre GV



Musikverein Wiesen beim jährlichen Frühjahrskonzert



Schiklub Wiesen bei der Generalversammlung



Land Burgenland

Abteilung 2 - Landesplanung, Gemeinden und Wirtschaft

Referat Gemeinden und Inneres

Ant der Bgld. Landesregierung, Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt

Marktgemeinde Wiesen
Rathausplatz 1
7203 Wiesen

Eisenstadt, am 12.11.2025
Tel.: +43 57 600-2910
Fax: +43 2662-2775
E-Mail: post.a2@bgld.gv.at

Zahl: 2024-004.570-1/14

OE: A2-HGA

(Bei Antwortschreiben bitte Zahl und OE anführen)

Betreff: Grenzänderung Bad Sauerbrunn-Pötsching-Wiesen, Ersuchen um Fassung eines Gemeinderatsbeschlusses, Marktgemeinde Wiesen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Die Bürgerinitiative Bad Sauerbrunn hat in den im Nahbereich zu Bad Sauerbrunn situierten Siedlungsgebieten der Gemeinden Wiesen und Pötsching eine Befragung der Bevölkerung in Form einer Umfrage vorgenommen. Ferner hat die „Römersee-Initiative“ eine Befragung vorgenommen. Gegenstand dieser Erhebungen war die mögliche Änderung der Gemeindegrenzen zwischen den Gemeinden Bad Sauerbrunn, Pötsching und Wiesen.

Die Ergebnisse dieser Umfrage wurden an die Abteilung 2 übermittelt, der die rechtliche Umsetzung der Grenzänderungen von Gemeinden obliegt.

1. Umfragen:

Laut vorliegenden Unterlagen stellt sich das Ergebnis der Umfrage „Bürgerinitiative Bad Sauerbrunn“ wie folgt dar:

Teilnehmer	PRO Grenzverschiebung	CONTRA Grenzverschiebung
394	315	78

Separat wurde eine Befragung der sog. „Römersee-Initiative“ vorgenommen. Das Ergebnis stellt sich wie folgt dar:

Teilnehmer	PRO Grenzverschiebung	CONTRA Grenzverschiebung
450	432	18

Aus dem Stimmbild der Umfragen geht hervor, dass es offensichtlich der mehrheitliche Wunsch der befragten Bevölkerung der betreffenden Siedlungsgebiete ist, künftig der Gemeinde Bad Sauerbrunn zuzugehören.

2. Geplanter Verlauf der Gemeindegrenze

Dem Meinungsbild der Bevölkerung folgend wurde ein Plan (Planskizze) erstellt, welcher die von der Grenzänderung betroffenen Gebiete kennzeichnet und den künftigen Grenzverlauf darstellt.

- Die violett eingetrahnten Grundstücke werden von der Gemeinde Pötsching abgetrennt und der Gemeinde Bad Sauerbrunn hinzugefügt.
- Die in gelb und rot eingetrahnten Grundstücke werden von der Gemeinde Wiesen abgetrennt und der Gemeinde Bad Sauerbrunn hinzugefügt.

3. Rechtliche Grundlage

Entsprechend § 7 Abs. 1 Burgenländische Gemeindeordnung – Bgld. GemO 2003, LGBl. Nr. 55/2003, in der Fassung des Gesetzes, LGBl. Nr. 54/2025, sind Änderungen in den Grenzen von Gemeinden, wodurch diese als solche zu bestehen nicht aufhören, über Antrag der beteiligten Gemeinden auf Grund von übereinstimmenden, mit Zweidrittelmehrheit gefassten Gemeinderatsbeschlüssen durch Verordnung der Landesregierung vorzunehmen.

Weiters ist § 11 leg. cit. zu beachten. Demnach ist für Gebietsänderungen über Antrag der betroffenen Gemeinden ein vollständiges Übereinkommen über das Eigentum, den Besitz, die Verwaltung und den Genuss des den einzelnen Gemeinden vor der Gebietsänderung gehörigen besonderen Vermögens sowie ihrer Fonds und Anstalten vorausgehen (§ 11 Abs. 1 erster Satz leg. cit.)

Da die Grenzänderung nicht flächengleich erfolgt, ist eine vermögensrechtliche Auseinandersetzung vorzusehen.

4. Weiteres Vorgehen

Seitens der ho. Behörde werden daher die ob angeführten Ergebnisse der beiden Bevölkerungsumfragen zur Kenntnis gebracht und ersucht, die gegenständliche Grenzänderung im Gemeinderat der Marktgemeinde Wiesen – in der nächstfolgenden Sitzung – zu beraten.

In weiterer Folge wird seitens der ho. Behörde angeregt, die Frage der Änderung der Gemeindegrenzen im Sinne der beiliegenden Planskizzen gemäß § 7 Abs. 1 Bgld. GemO 2003 dem Gemeinderat der Marktgemeinde Wiesen zur Beschlussfassung vorzulegen.

Beiliegend darf die Planskizze, welcher einen integrierten Bestandteil der Niederschrift und des Beschlusses des Gemeinderats darstellen soll, mitübermittelt.

Über das Ergebnis möge der ho. Behörde berichtet werden.

Ergeht an:

1) Marktgemeinde Wiesen, Rathausplatz 1, 7203 Wiesen

Mit freundlichen Grüßen
Für die Landesregierung:

Fragwürdige Schreiben der Burgenländischen Landesregierung

In einem Schreiben der Bgld. Landesregierung vom 12.11.2025 (links) wird der Marktgemeinde Wiesen das Ergebnis einer angeblichen Befragung der Bevölkerung durch eine „Bürgerinitiative Bad Sauerbrunn“ und der „Römersee-Initiative“ mitgeteilt.

„Fake Umfrage“ ein bewusster Schwindel? Irreführung der Bevölkerung?

Das Ergebnis der Umfrage und die Rückmeldungen der Bewohner lassen eine „Fake-Umfrage“ vermuten. Mit einer „Schwindelumfrage“ soll das Land und die Bevölkerung irreführt und getäuscht werden.

Gemeinderäte der LIBS bei Hausbesuchen beobachtet

Laut Aussagen von Bewohnern des Ortseiles „Wiesen Nord“ und „Keltenberg“ wurden Gemeinderäte der Bürgermeisterpartei „LIBS“ bei Hausbesuchen beobachtet. Die Zahl der Befragten ist ebenfalls anzuzweifeln, weil viele Bewohner gar nicht befragt wurden und viele nicht wahlberechtigt sind.

Bedenkliche Vorgangsweise der Bgld. Landesregierung

Bedenklich ist, dass die Bgld. Landesregierung diese suspekten und anrüchigen Umfragen ohne nähere Prüfung zur Kenntnis nimmt und die Gemeinden Wiesen und Pötsching ersucht, die in einem beigelegten Plan angeführten Grenzänderungen in der nächstfolgenden Sitzung zu beraten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen. Über das Ergebnis möge der ho. Behörde (Land Burgenland, Abteilung 2) berichtet werden.

Widerruf der Bgld. Landesregierung kam zwei Tage später

Im Schreiben vom 14.11.2025 der Bgld. Landesregierung (unten) wird das Schreiben der Bgld. Landesregierung vom 12.11.2025 widerrufen. Wörtlich heißt es: „Das Schreiben ist daher als gegenstandslos anzusehen“.

Viele Gerüchte kursieren

In der Bevölkerung kursieren viele Gerüchte von einzelnen Personen. Auf Spekulationen lassen wir uns jedoch nicht ein.

Sehen Sie das Schreiben der Bgld. Landesregierung vom 12.11.2025 (links) und den darauf folgenden Widerruf vom 14.11.2025 (unten).



Land Burgenland

Abteilung 2 - Landesplanung, Gemeinden und Wirtschaft

Referat Gemeinden und Inneres

Ant der Bgld. Landesregierung, Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt

Marktgemeinde Wiesen
Rathausplatz 1
7203 Wiesen

Eisenstadt, am 14.11.2025
Tel.: +43 57 600-2077
Fax: +43 2662-2775
E-Mail: post.a2@bgld.gv.at

Zahl: 2024-004.570-1/16

OE: A2-HGA

(Bei Antwortschreiben bitte Zahl und OE anführen)

Betreff: Grenzänderung Bad Sauerbrunn-Wiesen-Pötsching, Schreiben der A2, Gegenstandslosigkeit

Das Schreiben der Abteilung 2 – Landesplanung, Gemeinden und Wirtschaft, vom 12.11.2025, Zahl 2024-004.570-1/14, bezüglich „Grenzänderung Bad Sauerbrunn-Wiesen-Pötsching“ enthält nicht alle erforderlichen Angaben und Unterlagen und wurde bedauerlicherweise in einer Arbeitsversion abgefertigt. Das Schreiben ist daher als **gegenstandslos** anzusehen.

Mit freundlichen Grüßen!

Für die Landesregierung:

Ortsteil Wiesen Nord bei Bad Sauerbrunn

Christine Reeh und Wolfgang Sieger sind die offiziellen Vertreter für die Bewohner des Ortsteiles

Gemeindevorstand Wolfgang Sieger, MSc und Gemeinderätin Christine Reeh sind die offiziellen Vertreter der Marktgemeinde Wiesen für den Ortsteil Wiesen Nord und Keltenberg. Wolfgang Sieger, MSc vertritt die Bewohner im Gemeindevorstand und Gemeinderat. Christine Reeh ist Gemeindegassierin und vertritt die Bewohner des Ortsteiles und des Keltenberges. Jede Geldüberweisung der Marktgemeinde muss mit der Unterschrift von Christine Reeh versehen sein.

Sollten Sie Anliegen oder Wünsche haben, so können Sie sich direkt an die beiden Gemeindevertreter Wolfgang Sieger, MSc und Christine Reeh wenden. Sie können aber auch jederzeit im Rathaus Wiesen (02626/81681) oder direkt bei mir (Mobil 0664/4194574) Ihre Wünsche deponieren.



GV Wolfgang Sieger, MSc



GR Christine Reeh

Kindergarten- und Schulgeld 2026: 242.000 Euro

Die Marktgemeinde Wiesen bezahlt für den Besuch des Kindergartens und der Volksschule in Bad Sauerbrunn für unsere Kinder aus Wiesen Nord und Wiesen Keltenberg für das Jahr 2026 EUR 242.000,-. Für den Kindergarten wurden im Budget EUR 185.000,- reserviert. Für die Volksschule wurden EUR 57.000,- (inklusive Nachmittagsbetreuung) veranschlagt.

Wiesen garantiert den Erhalt des Naturjuwels

Die Marktgemeinde Wiesen wird keine Verbauung des Naturjuwels südlich des Mitterweges tätigen. Im Gegensatz zu der Gemeinde Bad Sauerbrunn, die laut Bgld. Landesregierung Erweiterungsmöglichkeiten sucht. Wörtlich wurde von einem sehr hohen SPÖ-Politiker gesagt: „Dass dann Bad Sauerbrunn weitere Erweiterungsmöglichkeiten hat“.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wiesen stimmte in der Gemeinderatssitzung vom 27.09.2023 einstimmig, bei drei Stimmenthaltungen der WIPUG (Wieser Plattform und Grüne), gegen eine Hotterabtretung.

Begrüßungstafel Ortsteil Wiesen Nord



Wiesen ist gegen Verbauung



Neujahrsspielen am Keltenberg

Der Musikverein Wiesen überbringt zum Jahreswechsel die musikalischen Neujahrgrüße an ihre Mitglieder. So besuchten die MusikerInnen auch den Siedlerobmann vom Keltenberg Peter Reeh und spielten seiner Familie ein Ständchen und wünschten alles Gute im neuem Jahr. Siedlerobmann Peter Reeh bedankte sich für die musikalischen Glückwünsche und lud die Musikanten auf ein Getränk und Weihnachtsmehlspeise ein.

Voraussichtliche Ertragsanteile des Bundes für das Jahr 2026

Im nebenstehenden Auszug der Mitteilung des Landes Burgenland ersehen Sie die Abgabenertragsanteile des Bundes an die Marktgemeinde Wiesen in der Höhe von EUR 2.843.600,-

Land Burgenland betreibt „Raubrittertum“ und hungert die Gemeinden aus

Weiters ersehen Sie die gigantischen und den Gemeinden gegenüber unseriösen Abzüge des Landes Burgenland in der Höhe von EUR 1.442.700,-. Die SPÖ/Grüne Landesregierung „raubt“ der Gemeinde Wiesen somit EUR 1.442.700,-.

Der Gemeinde Wiesen bleibt von den EUR 2.843.600,- des Bundes lediglich EUR 1.400.900,- zum Aufrechterhalten des Gemeindebetriebes. Die Gehälter der Gemeindemitarbeiter betragen im Jahr 2026 allein EUR 1.472.400,- Das heißt, mit den gekürzten Ertragsanteilen vom Land Burgenland können 2026 nicht einmal die Gehälter der Gemeindeangestellten bezahlt werden.

Fragwürdige Ankäufe und Verstaatlichungspolitik des Landes

Die fragwürdigen Ankäufe und die Verstaatlichungspolitik der SPÖ/Grünen Landesregierung kosten Geld und werden auf Kosten der burgenländischen Gemeinden sowie der burgenländischen Bevölkerung betrieben.

	Ansatz - Konto	Betrag in EURO
EINNAHMEN		
Abgabenertragsanteil	925 - 859	2.843.600,00
ABZÜGE		
Landesumlage	930 - 751	83.800,00
Sozialhilfe VZ	411 - 751	267.100,00
Sozialhilfe NZ	411 - 751	137.400,00
Behindertenhilfe VZ	413 - 751	205.100,00
Behindertenhilfe NZ	413 - 751	105.500,00
Jugendwohlfahrt VZ	435 - 751	113.900,00
Jugendwohlfahrt NZ	435 - 751	58.600,00
TKV-Beitrag	528 - 720	7.300,00
Krankenanstaltenabgang	562 - 751	251.800,00
Aufrollung Krankenanstaltenabgang	562 - 751100	67.400,00
Sanitätsbeitrag	510 - 751	21.100,00
Musikschulpersonalaufwand	320 - 720	26.800,00
Rettungsbeitrag	530 - 751	77.100,00
Schul- und Heimerhaltung	220 - 720	19.800,00
Sonstige Abzüge	010 - 751	-
Zwischensumme		
Cent-Ausgleich	930 - 751	
Summe der Abzüge		1.442.700,00
Übergewinn zum 31.12.		-
Nettoauszahlungsbetrag		1.400.900,00



Amtmann Christoph Kroyer und Bgm. Matthias Weghofer besuchten die neue Abfallsammelstelle

Neue Abfallsammelstelle Ressourcenpark

Die neue Abfallsammelstelle, vom Bgld. Müllverband „Ressourcenpark“ genannt, ist seit 7. Jänner 2026 offen. Die Öffnungszeiten sind von Dienstag bis Freitag von 07:30 bis 16:00 Uhr und Samstag von 07:30 bis 12:00. Die Abfallsammelstelle in Wiesen wurde mit Ende des Jahres geschlossen.

Keine Kosten für Sperrmüll

Für die Bevölkerung von Wiesen ist es eine finanzielle Entlastung. Bisher kassierte der Bgld. Müllverband in der Sammelstelle in Wiesen für den entsorgten Sperrmüll. Im Ressourcenpark wird der Sperrmüll laut nachfolgender Ausschrift des BMV kostenlos angenommen.

Neuer Ressourcenpark: Einfahrt nach Forchtenstein Richtung Mattersburg nach dem Gebäude der Autobahnpolizei



BMV

RESSOURCENPARK MATTERSBURG

Öffnungszeiten:

geöffnet ab

7. Jänner 2026

Dienstag bis Freitag von 07:30 Uhr bis 16:00 Uhr;
Samstag von 07:30 bis 12:00 Uhr
Sonntag, Montag: geschlossen

Folgende Abfälle können im Ressourcenpark Mattersburg, der regionalen Abfallsammelstelle, kostenfrei – in üblichen Haushaltsmengen – entsorgt werden:

Wichtig! Die Vorsortierung der Altstoffe und Abfallarten vor Anlieferung verkürzt die Wartezeit und die Abladezeiten vor Ort!

Fraktion	Abfallart
Altglas	z.B. Fensterscheiben, Flachglas
Altholz	z.B. Möbel (nur zerlegt), Bretter, Pfosten
Alt-Textilien	z.B. Kleidung, Schuhe, Haushaltswäsche
Bildschirmgeräte	z.B. TV-Geräte, Computer, Laptops, Handys
Eisen, Metalle	z.B. Eisenstücke, Schrottabfälle
Elektro-Altgeräte	z.B. Waschmaschinen, E-Herde, Mixer, Bügeleisen, Radios, Kabel
Kunststoffe	z.B. Rohre, Gartenmöbel, Spielgeräte
Kühlgeräte	z.B. Kühlschränke, Kühltruhen, Klimageräte
Lampen	z.B. Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, LED-Lampen
Papier	z.B. Zeitungen, Zeitschriften, Drucksorten, Prospekte, Bücher
Problemstoffe	z.B. Batterien, Lacke, Altöl, Medikamente
Speiseöl	z.B. Altspeiseöl, Altspeisefett, Frittieröle
Sperrige Siedlungsabfälle	z.B. Teppiche, Matratzen, Bodenbeläge, Polstermöbel
Verpackungen	z.B. Karton, Verpackungskunststoff, Dosen, Glas

Für folgende Abfälle wird ein zusätzliches Entsorgungsentgelt eingehoben:

Abfallart	Details
Altreifen	mit oder ohne Felgen
Restabfälle und biogene Abfälle	z.B. Restmüll, Biomüll

Baum- und Strauchschnitt kann kostenpflichtig in Mattersburg - über die Gemeinde - entsorgt werden.

Schönste Weihnachtsbeleuchtung

Die Marktgemeinde Wiesen hat eine der schönsten Weihnachtsbeleuchtungen des Burgenlandes bzw. von Österreich.

Barbarakirche wurde wunderschön beleuchtet

Die prachtvolle Weihnachtsbeleuchtung auf dem Kirchturm der Barbarakirche ist fast von ganz Wiesen zu sehen und beeindruckt die Wiesener Bewohner und deren Gäste.

Weihnachtsmotive auf der Pfarrkirche

Für die Katholiken ist die Weihnachtsbeleuchtung auch ein christliches Symbol. Aber auch Nichtkatholiken bewundern die Beleuchtung des Eingangsbereiches der Kirche.

Highlight Weihnachtsstern „Las Wiesen“

Ein Highlight ist der fünf Meter dimensionierte beleuchtete Weihnachtsstern am Springbrunnenplatz südlich des Rathauses. Der beleuchtete Stern, auch „Las Wiesen“ genannt wird von vielen Leuten aus nah und fern als weihnachtliches Fotomotiv genützt.

Kirchenpark: 28 beleuchtete Weihnachtsbäume der Vereine

Im Kirchenpark stellt die Marktgemeinde Wiesen jedes Jahr 28 Weihnachtsbäume auf. Die Wiesener Vereine und Institutionen schmücken die Tannenbäume weihnachtlich und bringen eine Weihnachtsbeleuchtung an.

Große Bewunderung: beleuchteter Laubbaum im Kirchenpark

Große Bewunderung und Wertschätzung gibt es von der Wiesener Bevölkerung aber auch von den Gästen und Besuchern für den mit tausenden Lichtern beleuchteten Laubbaum im Kirchenpark.

Schöne Weihnachtsbäume auf den Straßenlaternen

Die Weihnachtsbäume auf den Straßenlaternen im Zentrum und in der Hauptstraße strahlen nach fast 30 Jahren noch immer schön und natürlich. Im Gegensatz zu anderen Weihnachtsbeleuchtungen, die oft kitschig und unnatürlich wirken.

Große natürliche Weihnachtskrippe

Im Kirchenpark wurde eine große aus Holz verarbeitete Weihnachtskrippe aufgestellt. Die Krippe mit ihren wundervoll geschnitzten Figuren wurde von Holzschnittkünstler Josef Klawatsch angefertigt.

Wiesen hatte eine der ersten Weihnachtsbeleuchtungen im Burgenland

Die Weihnachtsbeleuchtung wurde im Jahre 1998 auf den Straßenlaternen angebracht und fünf Wochen vor Weihnachten eingeschaltet. Die Marktgemeinde Wiesen zählte in Burgenland zu den ersten Gemeinden, die eine Weihnachtsbeleuchtung hatte.



Bild rechts: Eine große Weihnachtskrippe bereicherte die Weihnachtszeit im Kirchenpark.



Regionale Tourismusverbände wurden aufgelöst und das Geld fließt in fragwürdige Werbeaktivitäten

Was bisher gut funktioniert hat, nämlich die regionalen Tourismusverbände und die Ortsverbände, wurden von der Burgenländischen Landesregierung aufgelöst.

Geld blieb in der Region und in der Gemeinde

Bisher blieben die Einnahmen der Wirtschaftstreibenden zum Großteil in der Region und in den Gemeinden und kamen letztendlich wieder den Gewerbetreibenden zugute.

Die Aufteilung lautete:

50 Prozent regionaler Tourismusverband,

35 Prozent Ortstourismusverband,

15 Prozent Gemeinde für das Inkasso.

Regionale Veranstaltungen wurden organisiert

Mit diesen Mitteln konnten jahrelang gut besuchte regionale Veranstaltungen organisiert und ein Schwerpunkt auf effiziente regionale Werbung gesetzt werden. Beste Beispiele dafür sind das traditionelle „Wiesener Erdbeerfest mit der Krönung der Österreichischen Erdbeerkönigin“ und der „Barbaramarkt“.

Finanzierung der regionalen Veranstaltungen muss nun die Gemeinde bezahlen

Die Finanzierung der weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannten Veranstaltungen wie das Erdbeerfest und der Barbaramarkt muss nun zum Großteil die Gemeinde übernehmen.

Regionale Gelder fließen in fragwürdige Werbeaktivitäten des Landes

Das Geld der regionalen Wirtschaftstreibenden fließt nun in die Thermen und sonstige fragwürdige Werbeaktivitäten.

Gut funktionierende Einrichtungen wurden zerstört

Durch die Auflösung der regionalen Tourismusverbände wurden gut funktionierende Institutionen mit einem Federstrich ausgelöscht.

Gemeinden werden vom Land ausgehöhlt und geschädigt

Die Gemeinden und die Wirtschaftstreibenden werden durch diese Machenschaften ausgehöhlt und geschädigt.

Restaurant Beerenhof - neue Pächter

Das Wiesener Ehepaar Michael und Anita Strobl sind die neuen Pächter des Beerenhofs in Wiesen. Mit 14. Jänner 2026 haben sie das Restaurant aufgesperrt. Zuvor haben beide das Restaurant „Grenadier“ auf der Burg Forchtenstein geleitet. Den Beerenhof möchten Michael und Anita Strobl in seiner aktuellen Ausrichtung weiterführen, ergänzt durch ihren eigenen Stil, wobei das Speiseangebot traditionell, regional und saisonal ausgerichtet bleibt. Der Beerenhof soll ein aktiver Teil der Gemeinde sein und ein Treffpunkt für Jung und Alt, wo sich jeder willkommen fühlt. Für die neuen Gastronomen sind eine gemütliche, familiäre Atmosphäre, frisches, qualitativ hochwertiges Essen und erstklassige regionale Weine, eben eine echte traditionelle Gasthauskultur, wichtig.



Beerenhof - neue Pächter Anita und Michael Strobl mit Bgm. Weghofer, Vize Ramhofer und Amtsleiter Kroyer

Jugendtreff Kondi wieder eröffnet

Das legendäre Kultlokal „Kondi“ wurde am 5. Dezember 2025 mit einer Krampusparty wieder eröffnet.

Die neuen Pächter Roman Pinter und Silvano Klawatsch freuten sich über den großen Andrang. Roman Pinter kommt aus dem Gastgewerbe, er hat 15 Jahre „Grisu's Pub“ am Hauptplatz in Wiesen geführt und auch etliche Jahre die „Hütte“ in Pötsching betrieben.

Silvano Klawatsch ist in der Gastronomie neu. Er wird hauptsächlich für das Organisatorische und die Buchhaltung tätig sein.

Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Christoph Ramhofer und Gemeindevorstand Wolfgang Sieger gratulierten herzlich und wünschten viel Erfolg. Pfarrer Pater Jomon gab seinen Segen dazu.



Die „Kondi“ ist wieder geöffnet. Im Bild von rechts: Pfarrer Pater Jomon, Bgm. Matthias Weghofer, die Gastronomen Roman Pinter und Silvano Klawatsch, GV Wolfgang Sieger, Vizebgm. Christoph Ramhofer

Herzliche Glückwünsche zu den Jubiläen 2026

Älter als 90 Jahre

Helmut Scheifinger (98), Rote Erde 5	14.03.1928
Theresia Pauschenwein (98), Siedlungsg. 2a/1	25.08.1928
Hermine Pauschenwein (98), Gartengasse 36	20.09.1928
Maria Bauer (98), Bahnstraße 145/2	15.11.1928
Hilda Eder (97), Raiffeisengasse 21/1	07.04.1929
Paula Schütz (97), Höhenstraße 1/1	23.08.1929
Anna Hutter (96), Ob. Schanzgasse 2	13.07.1930
Anton Widlhofer (96), Siedlungsgasse 13	07.11.1930
Kristina Klikovits (95), Römergasse 6	09.05.1931
Willibald Dorfmeister (95), Hauptstraße 89	18.07.1931
Ingrid Böcker (94), Bahnstraße 146a	13.01.1932
Hermine Pospisil (94), Sauerbrunnerstr. 23	24.02.1932
Inge Laszakovits (94), Franz-Liszt-Gasse 21	30.03.1932
Rudolf Nussbaumer (94), Hauptplatz 2/1	28.04.1932
DI Dr. Hermann Josef Flotzinger (94), Mitterweg 3	05.08.1932
Hermine Berndl (94), Am Hauerschlüssel 4	12.11.1932
Hermann Knotzer (93), Franz-Liszt-Gasse 1	19.01.1933
Matthias Pinter (93), Obere Höhenstraße 15	26.05.1933
Johann Kreiderits (93), Badstraße 60	17.08.1933
Maria Anna Lehner (92), Buchenweg 12	02.01.1934
Anna Maria Pinter (92), Obere Höhenstraße 15	09.01.1934
Anna Maria Habeler (92), Bahnstraße 110/1	01.02.1934
Franz Josef Ramhofer (92), Bahnstraße 39	06.03.1934
Aurelia Polaschek (92), Zum Druidenhain 15	12.03.1934
Karl Panek (92), Cingetweg 18	10.04.1934
Theresia Teuschler (92), Neubaugasse 12/1	26.11.1934
Josefine Klawatsch (91), Bahnstraße 125/2	22.02.1935
Otilia Ernestina Lang (91), Zum Druidenhain 9	18.06.1935
Anna Klawatsch (91), Raiffeiseng. 41/1	13.07.1935
Sieglinde Reinfeld (91), Feldgasse 1	08.08.1935
Wilhelm Friesenbiller (91), Diviciacusweg 4	20.08.1935
Franz Karl Schweiger (91), Hauptplatz 15	04.11.1935
Maria Murnberger (91), Hauptstraße 23	19.11.1935
Margareta Barbara Strümpf (91), Feldgasse 19	04.12.1935
Anton Karl Dorfmeister (91), Bahnstraße 7	29.12.1935

90 Jahre

Wilhelm Franz Böhle, Römergasse 14	08.01.1936
Maria Pogatsch, Bahnstraße 72/1	19.03.1936
Erika Maar, Neuhausgasse 11	23.03.1936
Johann Habeler, Bahnstraße 157	26.03.1936
Anton Harrer, Sauerbrunnerstraße 20	04.05.1936
Rudolf Bernhardt, Bahnstraße 91	23.05.1936
Maria Bauer, Kirchengasse 2	19.06.1936
Leopold Bogner, Bahnstraße 43	09.09.1936
Ernestine Kreiderits, Badstraße 60	30.09.1936
Franz Huber, Bahnstraße 32	25.10.1936
Josef Maar, Neuhausgasse 11	28.10.1936
Elfriede Kollenz, Franz-Liszt-Gasse 20	08.11.1936
Hermine Margarete Strümpf, Hauptstraße 59/1	24.12.1936

85 Jahre

August Helmut Knipfer, Zeisslgasse 1	08.01.1941
Karl Werner Knipfer, Sauerbrunnerstraße 19/2	08.01.1941
Rudolf Ramhofer, Bahnstraße 124a	26.02.1941
Irmgard Josefine Eitzenberger, Höhenstraße 68	14.03.1941
Herbert Klawatsch, Zeisslgasse 24	03.04.1941
Helmut Erich Schultz, Dumnorixweg 8	08.05.1941

Barbara Vogl, Hauptstraße 146	08.05.1941
Johanna Klawatsch, Zeisslgasse 24	28.06.1941
Helga Glaser, Zum Druidenhain 7	21.08.1941
Margareta Mader, Zum Druidenhain 5	28.08.1941
Anton Rudolf Fass, Zeisslgasse 26	17.09.1941
Maria Fass, Frohsdorferstraße 38	21.09.1941
Otto Kubicek, Diviciacusweg 1	22.09.1941
Hildegard Therese Prokop, Waldgasse 38	04.10.1941
Theresia Prokop, Hauptstraße 87/2	09.10.1941
Ernst Koch, Bahnstraße 93b/1	11.10.1941
Margarete Fürndrath, Erlengasse 10	06.12.1941

80 Jahre

Ing. Johann Koch, Kastanienweg 13	20.03.1946
Ing. Hans Helmut Kremser, Bahnstraße 167a	02.04.1946
Josef Babonitsch, Bahnstraße 169	04.04.1946
Adele Kremser, Hauptstraße 15/2	03.05.1946
Josef Koch, Frohsdorferstraße 18	02.07.1946
Anna Maria Kremser, Waldgasse 13	09.08.1946
Annemarie Schmalfuss, Höhenstraße 10	12.08.1946
Theresia Fass, Zeisslgasse 26	21.08.1946
Dominikus Tragl, Schanzgasse 3a	31.08.1946
Gisela Klawatsch, Lindengasse 14a	23.09.1946
Margarethe Brezovich, Gartengasse 20	09.10.1946
Josef Sagartz, Hintergasse 6/1	10.11.1946
Leopold Pfeiffer, Römergasse 18	16.12.1946
Martha Bauer, Hohenacker 6	17.12.1946

75 Jahre

Burckhard Alfred Kögler, Cingetweg 4	04.01.1951
Johann Grafl, Sauerbrunnerstraße 9/1	07.01.1951
Otto Hans Turnwald, Frohsdorferstraße 26	11.01.1951
Josef Klawatsch, Waldgasse 9	09.02.1951
Monika Annemarie Tragl, Rote Erde 7	09.02.1951
Anna Maria Pinter, Höhenstraße 41	20.02.1951
Helga Anna Ban, Hauptstraße 67	23.02.1951
Ernst Franz Panzirsch, Kirchengasse 20/2	04.03.1951
Anton Knipfer, Zeisslgasse 3	18.03.1951
Eva Ofner, Teutatesweg 3	19.03.1951
Renate Ruess, Eichengasse 7	21.04.1951
Gertrude Anna Pogatsch, Sackgasse 4	12.05.1951
Franz Josef Ogertschnig, Kirchengasse 21	20.05.1951
Ing. Manfred Ofner, Teutatesweg 3	31.05.1951
Lieselotte Pauschenwein, Sauerbrunnerstr. 1/1	06.06.1951
Julius Klawatsch, Siedlungsgasse 7	12.06.1951
Stefan Koch, Hauptstraße 138	16.06.1951
Maria Kremser, Hauptstraße 92	04.07.1951
Johann Strobl, Hinterbrühl 2	08.07.1951
Anna Theresia Nussbaumer, Höhenstr. 48	18.07.1951
Gustav Klawatsch, Raiffeisengasse 25	19.07.1951
Gertrude Anna Schütz, Bachgasse 10a/1	20.07.1951
Wilhelmine Maria Scharfy, Neuhausg. 23	18.08.1951
Georg Nussdorfer, Obere Schanzgasse 1	26.08.1951
Gertrude Koch, Bahnstraße 103/2	07.09.1951
Johann Fiebrich, Kastanienweg 3	18.09.1951
Margit Maria Peterka, Obere Bahng. 13	21.09.1951
Gustav Nussbaumer, Zur Grotte 7	03.11.1951
Melitta Pinter, Bahnstraße 67	19.11.1951
Stefan Feurer, Hauptstraße 159	21.11.1951

Herzliche Glückwünsche zu den Jubiläen 2026

Maria Katharina Bogner, Hauptstraße 29
Gustav Pauschenwein, Bahnstraße 119/2
Rudolf Hermann Winkler, Straußgasse 12
Anna Maria Kisela, Am Hauerschlüssel 26
Christine Hermine Pinter, Zeisslgasse 22
Hermine Linshalm, Gartengasse 37
Josef Johann Bucsics, Obere Lindengasse 9
Josefine Bauer, Berggasse 1

70 Jahre

Nada Samardžić, Buchenweg 10
Heinz Karl Nussbaumer, Kirchengasse 24/2
Anna Barbara Trimmel, Neubaugasse 16
Ewald Johann Weghofer, Hintergasse 23
Monika Franziska Schreiner, Kastanienweg 15
Georg Zotos, Forchtenauerstraße 5/2
Josef Karl Strobl, Siedlungsgasse 17/2
Karl Alexander Nussbaumer, Hohenacker 15/2
Johann Franz Greiner, Bahnstraße 22a
Ewald Tiess, Bahnstraße 82
Pierre Tschürtz, Hauptstraße 87/1
Maria Stöger, Rosalienweg 7
Walter Freundsberger, Sauerbrunnerstr. 23
Maria Magdolna Schelch, Kirchengasse 5
Johann Knipfer, Hauptstraße 50
Erwin Bucher, Römersee 12a
August Schweiger, Gartengasse 19
Helmut Erich Kiener, Rote Erde 3
Walter Josef Jagschitz, Am Niederberg 4
Angelika Antonia Ladner, Teutatesweg 2
Helga Maria Bucsics, Bahnstraße 122/2
Ursula Kriesten, Zum Druidenhain 4
Günter Josef Gneist, Waldgasse 26
Elfriede Reismüller, Haselnußgasse 10
Marianne Nussbaumer, Zur Grotte 7
Gisela Maria Sauer, Raiffeisengasse 26
Hermine Suker Al-Ghazali, Hohenacker 1
Ingeborg Anna Leimer, Waldgasse 56/1
Erika Reismüller, Am Hohen Stein 3
Adolf Johann Murnberger, Hauptstraße 31
Johannes Habeler, Höhenstraße 4/1
Silvia Kremser, Am Hauerschlüssel 16
Erwin Johann Klawatsch, Obere Lindeng. 4
Leopoldine Waltraud Koch, Kirchengasse 22a
Ulrich Walter Strobl, Hauptstraße 122
Peter Reeh, Cingetweg 2
Christine Dreindl, Buchenweg 14
Karl Marchhart, Bahnstraße 118
Theresia Kollar, Am Niederberg 6
Maria Theresia Bucsics, Bahnstraße 124
Sieglinde Maria Leitgeb, Feldgasse 3a
Anton Pauschenwein, Ing. L. Figlgasse 10
Dr. Herbert Unterköfler, Hintergasse 28
Augustine Barbara Prokop, Hauptstraße 145
Cornelia Burghardt, Hauptstraße 16/1
Hermine Maria Heiner, Hauptstraße 84

65 Jahre

Christian Karl Siegl, Raiffeisengasse 8
Gabriela Landl, Obere Höhenstraße 3b

22.11.1951
27.11.1951
06.12.1951
08.12.1951
20.12.1951
21.12.1951
25.12.1951
27.12.1951

03.01.1956
11.01.1956
13.01.1956
06.02.1956
15.02.1956
17.02.1956
24.02.1956
29.02.1956
02.03.1956
02.03.1956
26.03.1956
01.04.1956
19.04.1956
22.04.1956
05.05.1956
10.05.1956
20.05.1956
01.06.1956
06.06.1956
11.06.1956
14.06.1956
20.06.1956
25.06.1956
11.07.1956
14.07.1956
16.07.1956
25.07.1956
30.07.1956
03.08.1956
12.08.1956
15.08.1956
21.08.1956
31.08.1956
31.08.1956
03.09.1956
08.09.1956
13.09.1956
13.09.1956
26.09.1956
13.10.1956
27.10.1956
05.11.1956
19.11.1956
28.11.1956
03.12.1956
31.12.1956

17.01.1961
28.01.1961

Martina Habeler, Hauptstraße 30
Fatime Akar, Kirchengasse 5
Roland Feichtinger, Bahnstraße 97
Johanna Maria Schöll, Obere Bahng. 19
Johann Adalbert Schügerl, Obere Bahng. 10
Johann Bogner, Hintergasse 3a
Franz Krenn, Hohenacker 3
Leopold Treitl, Frohsdorferstr. 53/2
Karlheinz Piller, Bahnstraße 12
Anna Maria Teuschler, Neubaugasse 12/2
Mag. Andrea Maria Pelz-Pemberton, Bahnstr. 21
Brigitte Faust, Waldgasse 19
Marion Habitzl-Mosch, Neuhausgasse 19
Maria Gimigliano, Kastanienweg 4/2
Anton Weghofer, Hauptstraße 95
Monika Pauschenwein, Siedlungsgasse 5a/2
Georg Peter Nussbaumer, Waldgasse 29
Irene Endl, Bahnstraße 48
Karl Klawatsch, Siedlungsgasse 21a
Josef Matthias Strobl, Joh. Földesgasse 2/1
Mag. Sigrid Maria Duschaneck, Bahnstr. 125/2
Johann Kornfehl, Ing. Julius Raab-Gasse 20
Franz Josef Ramhofer, Fasangasse 5
Franziska Cohen, Kastanienweg 4/2
Waltraud Margarete Kollinger, Römerg. 26
Ing. Karl Bernhardt, Bahnstraße 91a
Melitta Csermak, Buchenweg 22
Mag. Franz Pogatsch, Bahnstraße 72/1
Melitta Maria Tiess, Sauerbrunnerstr. 9a
Gerhard Franz Wutzlhofer, Bahnstraße 151/2
Susanna Weiß, Sauerbrunnerstr. 22
Gabriela Bernhardt, Obere Bahngasse 43
Brigitta Preisegger, Hauptstraße 21a
Maria Eidler, Helenental 6
Ewald Werner Nussbaumer, Zur Grotte 8
Anita Treitl, Frohsdorferstraße 53/2
Wolfgang Schweiger, Bahnstraße 105
Maria Anna Strodl, Hauptstraße 11/2
Gerhard Walter Buchecker, Sauerbrunnerstr. 12
Martin Josef Schweiger, Bahnstraße 33
Gerhard Stumpf, Frohsdorferstr. 34/2
Rita Susanne Weber, Raiffeisengasse 23
Sabina Erika Schweiger, Sauerbrunnerstr. 14
András Csaba Filka, Rosengasse 17
Gerda Kremser, Am Hauerschlüssel 18
Franz Karl Stutter, Mohnblumenweg 19

60 Jahre

Hans Christian Karonitsch, Zeisslgasse 6
Mag. Helmut Franz Lehner, Neuhausgasse 16
Franz Pauschenwein, Sauerbrunnerstr. 17/1
Karl Anton Knipfer, Sauerbrunnerstr. 21c
Hubert Pauschenwein, Schanzgasse 9/2
Georges Zadra, Berggasse 17/1
Josef Nussbaumer, Frohsdorferstr. 28/2
Claudia Scherhauser, Berggasse 2
Stefan Handler, Erdbeergasse 1
Dieter Hermann Mannsberger, Erlengasse 12
Anna Maria Habeler, Bihlreuten 11

29.01.1961
01.02.1961
07.02.1961
25.02.1961
26.02.1961
28.02.1961
21.03.1961
15.04.1961
12.05.1961
19.05.1961
22.05.1961
23.05.1961
08.06.1961
18.06.1961
26.06.1961
27.06.1961
06.07.1961
23.07.1961
26.07.1961
01.08.1961
06.08.1961
08.08.1961
12.08.1961
20.08.1961
26.08.1961
02.09.1961
13.09.1961
13.09.1961
14.09.1961
15.09.1961
16.09.1961
25.09.1961
30.09.1961
07.10.1961
09.10.1961
12.10.1961
18.10.1961
24.10.1961
02.11.1961
06.11.1961
19.11.1961
03.12.1961
06.12.1961
06.12.1961
10.12.1961
16.12.1961

06.01.1966
28.01.1966
31.01.1966
21.02.1966
10.03.1966
12.03.1966
22.03.1966
24.03.1966
29.03.1966
02.04.1966
03.04.1966

Herzliche Glückwünsche zu den Jubiläen 2026

Nina Lichmaniuk, Eichengasse 1	17.04.1966	Mag. Claudia Koch, Ahornstraße 9	15.02.1976
Patricia Maria Pogatsch, Bahnstraße 72/1	28.04.1966	Lorenz Pauschenwein, Sauerbrunnerstr. 15/1	24.02.1976
Eva Maria Wittmann, Zeisslgasse 15	29.04.1966	Jitka Kusebauch, Mitterweg 47	28.02.1976
Barbara Maria Klawatsch, Berggasse 12	04.05.1966	Michael Peter, Brandlhofer, Berggasse 3	29.02.1976
DI Horst Peter Koch, Bahnstraße 138/2	04.05.1966	Mag. Rita Pauschenwein, Ing. J. Raab-Gasse 10	02.03.1976
Frank Rohleder, Obere Bahngasse 35	16.05.1966	Norbert Johann Stricker, Hintergasse 29/1	03.03.1976
Harald Friedrich Freiburger, Erlengasse 6	20.05.1966	Sabine Anna Petrik, Bahnstraße 30/3	10.03.1976
Maria Ilona Jeidler, Hintergasse 22a	21.05.1966	Jozef Piták, Hauptstraße 118/4	27.03.1976
Astrid Knotzer, Franz-Liszt-Gasse 1	21.05.1966	Günter Eidler, Hauptstraße 134	30.03.1976
Karin Manuela Eder, Feldgasse 7/2	06.06.1966	Evelyn Messner, Franz-Liszt-Gasse 4	28.04.1976
Christian Georg Eidler, Schanzgasse 3/2	09.06.1966	Abdulkadir Oca, Hauptstraße 123	01.05.1976
Andreas Karl Koch, Bahnstraße 93b/2	15.06.1966	Korinna Koch, Bahnstraße 75/2	05.05.1976
Martin Josef Hiermann, Hauptstraße 32	23.06.1966	Mike Jerebitsch, Waldgasse 8	30.05.1976
Johannes Niedermaier, Hauptstraße 112	23.06.1966	Michael Josef Spadt, Eichengasse 20	04.06.1976
Ing. Raimund Paul Krumai, Eichengasse 12	08.07.1966	Rainer Heitel, Mohnblumenweg 3	14.06.1976
Adolf Johannes Koch, Hauptstraße 47/2	13.07.1966	Pamela Koch, Eichengasse 3	21.06.1976
Bettina Kühleubl, Eichengasse 18	18.07.1966	Iris Karin Reismüller, Bahnstraße 135	02.07.1976
Wolfgang Gerdenitsch, Kastanienweg 7/1	25.07.1966	Silvia Hammerschmiedt, Siedlungsgasse 11	09.07.1976
Andrea Koch, Schanzgasse 2a	27.07.1966	Martina Plöchl, Zeisslgasse 17	17.07.1976
Sylvia Schubert, Hauptstraße 33	27.07.1966	Bianca Anna Piller, Lindengasse 34	20.07.1976
Sonja Nussbaumer, Bahnstraße 23/2	02.08.1966	Judith Bernauer-Roffels, Mohnblumenw. 13	22.07.1976
Ginka Dimitrova Angelova, Kircheng. 16	06.08.1966	Imrich Lovišek, Feldgasse 4	02.08.1976
Harry Ritter, Buchenweg 12	16.08.1966	Markus Biricz, Hohenacker 12/1	15.08.1976
Melitta Kiener, Rote Erde 3	16.08.1966	Helga Kremser, Lindengasse 23	15.08.1976
Enikő Kucsera, Rote Erde 5	22.08.1966	Ralf Peter Strobl, Neubaugasse 5	10.09.1976
Marianne Wenzl, Straußgasse 11/1	08.09.1966	Dagmar Kollar, Am Niederberg 6	12.09.1976
Anna Maria Matzka, Buchenweg 29	12.09.1966	Denise Brezovich, Gartengasse 20a	14.09.1976
Renate Anna Habeler, Am Niederberg 13	13.09.1966	Claudia Niederl, Sauerbrunnerstraße 11a	18.09.1976
Andreas Raimund Marhold, Hauptstraße 64	17.09.1966	Thomas Habeler, Am Hauerschlüssel 21	18.09.1976
Michael Konrad Kühleubl, Eichengasse 18	18.09.1966	Annie Reiter, Feldgasse 9	01.10.1976
Thomas Frauenberger, Römergasse 28	24.09.1966	Daniel Gomboş, Keltenstraße 12	01.11.1976
Karin Nussbaumer, Hohenacker 7/5	09.10.1966	Margit Müllner, Obere Lindeng. 22	11.11.1976
Christian Eder, Hauptstraße 114	13.10.1966	Manuela Berger, Am Niederberg 2	16.11.1976
Ingrid Anna Huber, Helenental 3	16.10.1966	Lubica Waitz, Höhenstraße 50	17.11.1976
Josef Max Koch, Bahnstraße 93a/1	22.10.1966	Adriana Cocoi, Bahnstraße 147	24.11.1976
Michaela Strasser, Obere Bahng. 21/2	22.10.1966	Sigrid Mikula, Mohnblumenweg 11	25.11.1976
Cornelia Anna Eidler, Neuhausgasse 16	31.10.1966	Cosmin-Mircea Vacarus, Kircheng. 15	29.11.1976
Wilhelm Kurt Weber, Hohenacker 10/4	19.11.1966	Andreas Bucsecs, Ulmenweg 2	03.12.1976
Friedrich Paar, Bahnstraße 64	20.11.1966	Josef Koch, Frohsdorferstraße 1	04.12.1976
Dietmar Rath, Hauptstraße 15/2	03.12.1966	Jürgen Martin Horak, Hauptstraße 143/2	05.12.1976
Laszlo Horvath, Frohsdorferstraße 44	04.12.1966	Mag. Markus Bauer, Höhenstraße 66	12.12.1976
Lorenz Augustin Gausch, Garteng. 18	11.12.1966	Eva Maria Baier, Erdbeergasse 22	28.12.1976
Daniela Vuc, Siedlungsgasse 13	11.12.1966	Jürgen Steiner, Hohenacker 11/4	28.12.1976
Andrea Fertl, Martinsgasse 4	21.12.1966		
Christian Schweng, Hauptstraße 133	23.12.1966		
Franziska Nussbaumer, Frohsdorferstr. 28/2	25.12.1966		
Thomas Pint, Am Hauerschlüssel 10	26.12.1966		

50 Jahre

Lydia Iris Benda, Hohenacker 7/2	04.01.1976
Dr. Petra Strobl, Panoramaweg 7	04.01.1976
Eugenia-Emilia Stan, Kastanienweg 4/1	09.01.1976
Philipp Paul Habeler, Birkengasse 4	13.01.1976
Martina Gabriela Benesch, Eichengasse 5	26.01.1976

Marktgemeinde Wiesen
www.wiesen.gv.at

FASCHINGSUMZUG

Faschingsdienstag, 17. Feber 2026

Treffpunkt: Rathausplatz, 10:00 Uhr

**Gemeinsamer Marsch mit dem
Musikverein zum Kondiparkplatz**

Jede Maske erhält einen Essensbon

Herzliche Glückwünsche den Jubelpaaren 2026

Silberne Hochzeit (25 Jahre)

Anita und Norbert Stricker, Hintergasse 29/1	09.02.2001
Daniela und Mustafa Tasan, Neuhausgasse 17	03.03.2001
Emine und Isa, Korkmaz, Sauerbrunnerstraße 7	04.04.2001
Katharina und Markus Biricz, Hohenacker 12/1	20.04.2001
Mag. Doris und Dr. Dietmar Halper-Praunias, Neuhausgasse 9	21.04.2001
Sabine und Walter Ramhofer, Waldgasse 5	30.04.2001
Carina und Johannes Habeler, Am Hohen Stein 1	22.06.2001
Mag. Jennifer und Mag. Karl Heinz Dorfmeister, Am Hauerschlüssel 23	29.06.2001
Iris und Rene Reismüller, Bahnstraße 135	28.07.2001
Anita und Hans-Peter Prokop, Ob. Höhenstr. 21/2	04.08.2001
Mag. Barbara und Ing. Johannes Weghofer, Hauptstraße 130b	10.08.2001
Froso und Hubert Pavlić, Mohnblumenweg 25	05.10.2001
Manuela und Werner Strobl, Ing. L. Figlgasse 19	14.12.2001

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Maria Aloisia und Wilhelm Spuller, Hauptstr. 35a	16.01.1976
Andrea und Anton Widhofer, Siedlungsgasse 11	05.02.1976
Anna Horak und Josef Horak, Hauptstraße 143/1	21.02.1976
Erna und Helmut Steiner, Zeisslgasse 10	27.02.1976
Josef und Maria Stöger, Rosalienweg 7	27.02.1976
Gertrude und Josef Pogatsch, Sackgasse 4	28.02.1976
Augustine und Karl Prokop, Hauptstraße 145	17.04.1976
Margareta und Josef Trimmel, Gartengasse 24/1	17.04.1976
Luiße und Georg Zotos, Forchtenauerstraße 5/2	17.04.1976
Eveline und Alois Artner, Erdbeergasse 16	09.07.1976
Maria und Walter Jagschitz, Am Niederberg 4	16.07.1976
Franziska und Franz Koch, Forchtenauerstraße 2	31.07.1976
Christine und Paul Lorenz Dreindl, Buchenweg 14	24.08.1976
Monika und Karl Nussbaumer, Hohenacker 15/2	27.08.1976
Sieglinde und Karl Koch, Obere Höhenstraße 1	24.09.1976
Gisela und Ing. Kurt Sauer, Raiffeisengasse 26	02.10.1976
Theresia und Raimund Haiden, Hutkoglweg 1	28.10.1976
Lieselotte und Karl Pauschenwein, Sauerbrunnerstr. 1/1	19.11.1976

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Erika und Friedrich Freiburger, Erlengasse 6	15.01.1966
Hildegard und Karl Knipfer, Sauerbrunnerstr. 19/2	11.02.1966
Hermine und Ferdinand Gerdenitsch, Haselnußgasse 28/1	18.02.1966
Theresia und Franz Paulesits, Frohsdorferstr. 34a	09.04.1966
Johanna und Leopold Feurer, Frohsdorferstr. 17	31.07.1966
Johanna und Fritz Pint, Hauptstraße 60	11.09.1966

Eiserne Hochzeit (65 Jahre)

Erika und Josef Maar, Neuhausgasse 11	25.02.1961
Maria und Hubert Pauschenwein, Schanzgasse 9/1	01.04.1961
Esther und Wilhelm Böhle, Römergasse 14	02.05.1961
Helga und Ing. Horst Glaser, Zum Druidenhain 7	12.05.1961
Margareta und Helmut Mader, Zum Druidenhain 5	03.07.1961
Hermine und Johann Fürst, Bahnstraße 45	21.09.1961

Steinerne Hochzeit (67,5 Jahre)

Josefine und Viktor Dorfmeister, Frohsdorferstraße 53/WG/1	17.07.1959
Anna und Josef Weghofer, Frohsdorferstr. 37	17.07.1959
Margarete und Franz Ramhofer, Bahnstraße 39	23.11.1959
Margarete und Adolf, Koch, Hauptstraße 47/1	18.04.1959

Neujahrsempfang der Pfarre

Zum traditionellen Neujahrsempfang lud unser Pfarrer Pater Joseph Jomon am 4. Jänner 2026 ins Pfarrheim Wiesen ein. Pfarrer Pater Joseph Jomon begrüßte die gekommenen Gäste und informierte über das kirchliche Leben. Pfarrgemeinderat Lukas Weghofer gab einen Rückblick über das abgelaufene Jahr und eine Vorschau auf die geplanten Vorhaben.

Bürgermeister Matthias Weghofer dankte Pater Joseph Jomon und den anwesenden Obfrauen und Obmännern der Vereine für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und wünschte alles Gute und Gottes Segen für das Jahr 2026.

Nach dem offiziellen Teil luden Pfarrer Pater Joseph Jomon und Pfarrgemeinderat Lukas Weghofer zu einem kleinen Imbiss und zu Getränken ein. Der Neujahrsempfang war wieder ein gelungener Kommunikationsabend des kirchlichen und weltlichen Lebens in unserer wunderschönen Marktgemeinde Wiesen.

Ferialpraktikanten gesucht

Die Marktgemeinde Wiesen sucht für die Monate Juni und Juli 2026 je zwei Ferialpraktikanten für den Bauhof. Bei Fragen rufen Sie im Gemeindeamt unter 02626/81681 an oder schicken Sie ein Mail an post@wiesen.bgld.gv.at. Sie können aber auch mich persönlich unter 0664/4194574 anrufen.

Bild rechts: Gastgeber Pfarrer P. Joseph Jomon mit Bgm. Matthias Weghofer, Vize Christoph Ramhofer, Amtsleiter Christoph Kroyer und Vereinsoblenen



Erfolgreiches Ski-Opening des Schiklubs

Dank der winterlichen Temperaturen konnten die Funktionäre des Schiklubs mit Präsident Lukas Weghofer Anfang des neuen Jahres mit der Beschneidung der Schiwiase beginnen.

Am Samstag, dem 10.01.2026, wurde die hervorragend präparierte Schipiste für die Schifahrer freigegeben. Seitdem herrscht reges Treiben im Schnee. Es tummeln sich die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen aus dem Ort, aber auch von der näheren Umgebung auf der Schiwiase und haben viel Spaß.

Ein herzliches Dankeschön an die Funktionäre und ihren Präsidenten sowie an die freiwilligen Helfer für die Organisation und den Betrieb der Schiwiase.



Erfreuliches aus der Gemeinde

- >> Wiesen ist Vorreitergemeinde im Burgenland am Umweltsektor
- >> Wiesen finanziert die geplanten Projekte aus dem Budget und den gebildeten Rücklagen, ohne Schulden zu machen
- >> Wiesen hat eine der besten Jugend- und Vereinsförderung des Burgenlandes
- >> Wiesen ist wirtschaftlich die Nummer Eins im Burgenland und weiterhin schuldenfrei
- >> Wiesen ist im Bonitätsranking von 2092 österreichischen Gemeinden unter den TOP-250-Gemeinden Österreichs

Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Die Sternsinger waren am 2. und 3. Jänner 2026 wieder in den Wiesener Haushalten und überbrachten den Aufkleber 20°C+M+B+26 (Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus). Natürlich besuchten die Sternsinger auch mich und den Leiter des Gemeindeamtes Mag. Christoph Kroyer im Rathaus und überbrachten in Spruchform symbolisch „Gold, Myrrhe und Weihrauch“. Ich bedankte mich bei den jugendlichen Sternsängern und überreichte Ihnen eine Spende für die Sternsingerprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika.



Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich lade Sie ein, mich bei Anliegen oder Wünschen in meiner Sprechstunde zu besuchen. Ich stehe Ihnen auch unter meiner Mobilnummer 0664/4194574 gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße, Ihr

M. Weghofer